

Euler Hermes Aktiengesellschaft  
Exportkreditgarantien der  
Bundesrepublik Deutschland

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Vordruck zur Beantragung einer  
Entschädigung aus einer

**Ausfuhrgarantie  
oder  
Ausfuhr-Pauschal-Gewährleistung**

möchten wir Ihnen die Abwicklung erleich-  
tern.

Bitte senden Sie den Vordruck verbindlich  
unterschrieben an die für Sie **zuständige  
Außenstelle des Euler Hermes**.  
Dort erhalten Sie auch weitere Vordrucke.

Sie tragen zu einer zügigen Bearbeitung  
Ihres Antrages bei, wenn Sie den Vordruck  
vollständig ausfüllen und die auf Seite 4  
aufgeführten Unterlagen beifügen.

Bei Geschäften mit einer Kreditlaufzeit ab  
2 Jahren (mittelfristige Geschäfte) füllen Sie  
auch bitte das Beiblatt aus.



An die  
Euler Hermes Aktiengesellschaft

\_\_\_\_\_

Postfach od. Straße

\_\_\_\_\_

PLZ/Ort

Zur Weitergabe an  
Euler Hermes Aktiengesellschaft  
Exportkreditgarantien  
der Bundesrepublik Deutschland

**Antrag auf Entschädigung**

(Nur für wirtschaftliche Schadenstatbestände)

\_\_\_\_\_

VorgangID

\_\_\_\_\_

Personennummer AK

Deckungsnehmer (Firma und Anschrift)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ansprechpartner/in

\_\_\_\_\_  
Frau  Herr

\_\_\_\_\_  
Ref.

\_\_\_\_\_  
Tel. mit Vorwahl

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Auslandskunde (Firma und Anschrift)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Weitere Zahlungsverpflichtete (Bürgen)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**1. Wir beantragen die Entschädigung folgender Forderungen** (siehe auch Ziff. 5.)

(Kreditlaufzeiten bis zu 2 Jahren)

lfd. Nr.	Rechnungs-Betrag/Währung	davon unbezahlt	Rechnungs-Nr.	Datum	fällig am
1	_____	_____	_____	_____	_____
2	_____	_____	_____	_____	_____
3	_____	_____	_____	_____	_____
4	_____	_____	_____	_____	_____
5	_____	_____	_____	_____	_____

weil am \_\_\_\_\_

- ein Konkurs eröffnet/mangels Masse abgelehnt worden ist.
- ein amtlicher Vergleich eröffnet worden ist.
- ein außeramtlicher Vergleich abgeschlossen worden ist.
- die Zwangsvollstreckung fruchtlos verlaufen ist.
- der Schuldner die Zahlungen eingestellt hat
- /ungünstige Umstände mit Bezug auf das Vermögen des Auslandskunden eingetreten sind.
- die anderweitige Verwertung der Ware einen Mindererlös erbracht hat.
- der Nichtzahlungsfall ("protracted default") eingetreten ist.

**2. Gründe der Nichtzahlung**

Der Auslandskunde hat

- Zahlungsschwierigkeiten.
- die Lieferung/en beanstandet.
- sonstige Einwendungen erhoben oder Gegenforderungen geltend gemacht.

Nähere Einzelheiten:

---

---

---

**3. Abwicklung des Liefergeschäftes**

- Der Auslandskunde hat die Verfügungsgewalt über die Ware erhalten.
- Die Lieferung/en wurden unter Eigentumsvorbehalt durchgeführt (siehe auch Ziff. 6.).
- Wir haben sonstige Sicherheiten:

---

---

---

- Wir haben noch die Verfügungsgewalt über die Ware aus folgenden Versendungen/Rechnungen:

---

---

---

**4. Gegen den Auslandskunden haben wir weitere Forderungen**

lfd. Nr.	Rechnungs-Betrag/Währung	davon unbezahlt	Rechnungs-Nr.	Datum	fällig am
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____

**5. Weitere Angaben zu den uneinbringlichen Forderungen gemäß 1.**

(Kreditlaufzeiten bis zu 2 Jahren)

lfd. Nr.	Wechsel-Akzept per	Prolongation per	Einzahlung in Landeswährung (Datum; Betrag)	Umsatzmeldung für Monat/Jahr	Entgelt-Kurs
1	_____	_____	_____	_____	_____
2	_____	_____	_____	_____	_____
3	_____	_____	_____	_____	_____
4	_____	_____	_____	_____	_____
5	_____	_____	_____	_____	_____

Wechselprotest ist erfolgt für lfd. Nr. \_\_\_\_\_

**6. Bisherige Maßnahmen zur Schadensverhütung/Schadensminderung**

Wir haben

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> den Auslandskunden mehrfach zur Zahlung aufgefordert | <input type="checkbox"/> die weiteren Zahlungsverpflichtungen |
| <input type="checkbox"/> telefonisch  | seit _____  |
| <input type="checkbox"/> schriftlich  | seit _____  |
| <input type="checkbox"/> bei persönlichen Besuchen                            | seit _____  |
| <input type="checkbox"/> durch Niederlassung/Vertretung                       | seit _____  |

Zusätzlich wurde(n) beauftragt

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Rechtsanwalt am _____ | <input type="checkbox"/> Inkassobüro am _____ |
|--|---|

mit

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> außergerichtlichem Inkasso                     | <input type="checkbox"/> gerichtlichem Inkasso |
| <input type="checkbox"/> Zahlungsklage                                  | <input type="checkbox"/> Wechselklage          |
| <input type="checkbox"/> Vergleichsverhandlungen                        | <input type="checkbox"/> _____                 |
| <input type="checkbox"/> Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens |  |
| <input type="checkbox"/> Deutsche Auslandshandelskammer                 | in _____                                       |
| <input type="checkbox"/> Konsularische Vertretung                       | _____  |
| <input type="checkbox"/> Deutsche Botschaft                             | am _____                                       |

- |   |                             |
|---|-----------------------------|
| <input type="checkbox"/> Die Forderungen wurden zum Insolvenzverfahren angemeldet in Höhe von _____ | anerkannt in Höhe von _____ |
|---|-----------------------------|

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Der Eigentumsvorbehalt wurde _____ | <input type="checkbox"/> geltend gemacht. |
|   | <input type="checkbox"/> anerkannt.       |
|   | <input type="checkbox"/> nicht anerkannt. |

- Maßnahmen zur Realisierung von Sicherheiten:
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

**7. Diesem Entschädigungsantrag sind folgende Unterlagen beigefügt**

- Rechnung, Debet-/Kredit-Note etc.
- Auftrag/Auftragsbestätigung, Versandpapiere (Konnossement, Frachtbrief etc.)\*)  
Bitte diese Unterlagen den jeweiligen Rechnungen zuordnen.
- Inkassounterlagen (Inkassoauftrag, Beahlt-/Unbezahltmeldung, Akzept-/Protestmeldung etc.)  
Bei Geschäften mit Kreditlaufzeiten ab 2 Jahren auch
  - Beleg über An-/Zwischenzahlung
- Nachvollziehbares Kundenkonto (Zahlungszuordnung auf Rechnung sowie Fälligkeit, kein Auszug, keine Offene-Posten-Liste), beginnend 6 Monate vor Rechnungsdatum der ältesten uneinbringlichen Forderung.\*)
- Schriftwechsel über Maßnahmen zum Forderungseinzug.

\*) Bei Gesamtforderungen bis zu EUR 100.000,- brauchen diese Unterlagen nur auf Aufforderung oder wenn während der vorangegangenen fünf Jahre noch kein Schadensfall abgewickelt wurde eingereicht zu werden.

**Zusätzlich bei**

**Konkurs oder amtlichem Vergleich**

- Eröffnungsbeschluss
- Forderungsanmeldung/-anerkennung

**außeramtlichem Vergleich**

- Vergleichsvereinbarung mit allen vergleichbaren Gläubigern

**fruchtloser Zwangsvollstreckung**

- Vollstreckungsprotokoll

**Zahlungseinstellung/ungünstigen Umständen**

- zwei Bestätigungen des Sachverhalts, davon eine von neutraler Seite  
(Handelskammer, Bank, Auskunft, Botschaft): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**anderweitiger Verwertung mit Mindererlös**

- Ermittlung des Mindererlöses mit Belegen

**8. Ausfuhrgenehmigung**

- Die von uns gelieferten Waren waren ausfuhrgenehmigungspflichtig;  
Kopien der Ausfuhrgenehmigungen sind beigefügt.

**9. Bestätigung/Verpflichtung**

a) Wir bestätigen, dass alle Angaben wahr und vollständig sind und eingereichte Fotokopien den Originalen entsprechen. Wir verpflichten uns, Sachverhaltsänderungen - insbesondere Zahlungen - unverzüglich mitzuteilen.

b) Wir erklären hiermit, dass uns gefahrerhöhende Umstände bei den jeweiligen Versendungen nicht bekannt waren und keine noch nicht mitgeteilten anrechenbaren Zahlungen gem. § 7 Allgemeine Bedingungen (P) bzw. Ziffern 105 ff. Allgemeine Bedingungen (APG) eingegangen sind.

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Firma und Unterschrift

